



Rede des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich der Aushändigung des Bundesverdienstkreuzes an Herrn
Heinrich Waldhutter im Rahmen der Delegiertenversammlung des
Landesfeuerwehrverbandes Bayern e.V. und Ordensaushändigung

am Freitag, 16. September 2022 in Obertraubling

Es gilt das gesprochene Wort!

Bundesver-
dienstkreuz;
Aushändigung
an Heinrich
Waldhutter

Und nun darf ich noch zu einem ganz
besonderen Teil des heutigen Tages
kommen:

Ich **freue** mich sehr, dass ich heute im
Rahmen dieser Delegiertenversammlung
einem von Ihnen ein besonderes Zeichen
des **Dankes und der Anerkennung**
aushändigen kann: das **Bundesverdienst-**
kreuz für Herrn Heinrich Waldhutter!

Laudatio

Lieber Herr Waldhutter,

seit über **fünf Jahrzehnten** bringen Sie
sich mit **großem persönlichem Einsatz**
bei der Feuerwehr ein und haben sich
dadurch hohe **bleibende Verdienste**
erworben.

Bereits **1969** traten Sie in die **Freiwillige**
Feuerwehr Ihrer Heimatgemeinde
Thundorf ein. Diese unterstützten Sie
zunächst über viele Jahre hinweg als
aktiver Feuerwehrmann und nunmehr als
passives sowie förderndes Mitglied.

Durch Ihr unermüdliches Engagement und Ihr fundiertes Fachwissen sind Sie **weit über die Orts-, Kreis- und Bezirksgrenzen hinaus bekannt** und **werden überaus geschätzt**.

Aufopfernde Leidenschaft, fortschrittlicher Weitblick und außergewöhnliche Hilfsbereitschaft zeichneten Sie in vielen Großschadenslagen und Katastropheneinsätzen als **umsichtiger und beispielhafter Koordinator** und **Einsatzleiter** aus.

Ihr **erklärtes Ziel** war und ist es zudem stets, dem **Feuerwehrynachwuchs** nachhaltige, vielfältige und fundierte **Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten** zu bieten. Damit die hohe Fachkompetenz der Freiwilligen Feuerwehren für die Zukunft zu bewahrt wird.

Darüber hinaus haben Sie sich **seit 1996** für den **Verein „Bayerisches Feuerwehrerholungsheim e. V.“** engagiert: Beispielsweise von 2004 bis 2010 als

Schatzmeister und später als **2. Vorsitzender**. Von **2010 bis 2020** leiteten Sie dann als **1. Vorsitzender** die Geschicke des Vereins, der auch das in meiner vorhergehenden Rede beschriebene **Feuerwehrrholungsheim** betreibt.

In Ihre Amtszeit als 1. Vorsitzender fallen außerdem einige **wegweisende Entscheidungen**, die maßgeblich von Ihnen initiiert und umgesetzt wurden. So konnte unter anderem die **Auslastung des Feuerwehrrholungsheims** auf jährlich bis zu rund **95.000 Übernachtungen** bei 310 Betten **gesteigert** werden. Dadurch wurde das Erholungsheim zum **übernachtungsstärksten Hotelbetrieb im Berchtesgadener Land!**

Damit allerdings nicht genug: Neben Ihren zahlreichen Ämtern und Funktionen rund um das Feuerwehrwesen fungierten Sie von **1994 bis 2009** als **1. Vorsitzender der „Schnalzervereinigung Rupertiwinkel“**,

einem **Brauchtumsverein auf baye-
rischer und österreichischer Seite**. Er
widmet sich der Erhaltung des heimat-
lichen Brauchtums sowie der heimatlichen
Tracht, der Volksmusik und vor allem der
Pflege des Aperschnalzens – auch
Faschingsschnalzen genannt.

Sie, lieber Herr Waldhutter, stehen für
gelebte Tradition und sind geprägt von
**Zuverlässigkeit, Gemeinsinn, Loyalität
und Teamgeist**. Sie können mit großem
Stolz auf eine **langjährige und erfolg-
reiche Laufbahn** zurückblicken. Dabei
haben Sie stets eigene Interessen zurück-
gestellt, um bestmöglich für das **Gemein-
wohl** zu wirken.

So ist es mir heute eine besondere Freude,
Ihnen **im Namen des Bundespräsidenten
Dr. Frank-Walter Steinmeier** das **Ver-
dienstkreuz am Bande des Verdienst-
ordens der Bundesrepublik Deutschland**
persönlich aushändigen zu dürfen.

Ich **danke** Ihnen noch einmal **von Herzen** für Ihr **herausragendes Engagement** für unser **Land** und seine **Menschen**, für **Sicherheit** und **Tradition** mit **Herzblut** und **Weitblick**, an **365** Tagen im Jahr und **24** Stunden am Tag.

Ich **gratuiere** Ihnen **zu dieser hohen Auszeichnung**.

Für die Zukunft **wünsche** ich Ihnen und Ihrer Familie alles **Gute**, stabile **Gesundheit** und **Gottes Segen!**